

Lotto-Museumspreis Baden-Württemberg

Sie geben der Region ein Gesicht, sie stehen im Mittelpunkt einer Kommune und sie sichern das kulturelle Angebot für die Bürger im Land: die nichtstaatlichen Museen. Oft getragen von kleinen professionellen Teams, die die Vielfalt und Nachhaltigkeit der Museumsarbeit im Blick haben. Begleitet von großem ehrenamtlichen Engagement, das die Basis für einen erfolgreichen Museumsbetrieb bildet. Diesen Einsatz möchte Lotto Baden-Württemberg würdigen und in die Öffentlichkeit tragen.

Der Lotto-Museumspreis zeichnet deshalb Beispiele herausragender Museumsarbeit in kleinen und mittleren Museen im Land aus, die von Kommunen, Vereinen oder anderen privaten Trägern betrieben werden. Mit ihrer Arbeit tragen sie wesentlich zur Pflege unseres Kulturerbes und zur Lebendigkeit des kulturellen Angebots bei.

Der Museumsverband versteht sich als Fachverband und Interessenvertretung der vielfältigen Museen im Land. Lotto Baden-Württemberg möchte dieser Vielfalt eine Stimme geben. Der Lotto-Museumspreis unterstreicht so einmal mehr die Bedeutung der Lotteriemittel für die Förderung von Kunst und Kultur im Land.

Bewerbungsschluss: 31. Juli 2019

Das Bewerbungsformular und einen
Leitfaden für Bewerber finden Sie unter:
www.lotto-bw.de/museumspreis



LOTTO
Museumspreis
Baden-Württemberg



**Museumsverband
Baden-Württemberg
e.V.**

Die Bewerbungen sind einzureichen bei
Staatliche Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg
Öffentlichkeitsarbeit
Nordbahnhofstraße 201
70191 Stuttgart
oder per E-Mail an:
museumspreis@lotto-bw.de

Informationen auch unter:
www.museumsverband-bw.de

lotto-bw.de



Besuchen Sie uns auch auf YouTube

LOTTO

Museumspreis Baden-Württemberg

in Zusammenarbeit mit dem
Museumsverband Baden-Württemberg e.V.

2019

lmbw

Ausschreibung

Der Lotto-Museumspreis Baden-Württemberg 2019 wird von der Staatlichen Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg in Zusammenarbeit mit dem Museumsverband Baden-Württemberg ausgelobt. Der Museumspreis ist mit 20.000 Euro dotiert und wird jährlich vergeben. Neben dem Hauptpreis wird ein eXtra-Preis in Höhe von 5.000 Euro ausgelobt, der speziell das Engagement kleiner Museen würdigen soll, die in ausgewählten Bereichen außergewöhnliche Leistungen erbringen. Dies kann beispielsweise eine Spezialisierung oder eine besondere Themensetzung sein. Über die Vergabe der Preise entscheidet die Jury. Alle Bewerbungen nehmen an der Auswahl für den Hauptpreis und den eXtra-Preis teil. Eine Festlegung durch den Bewerber ist nicht erforderlich. Die nachfolgend genannten Teilnahmebedingungen und Auswahlkriterien gelten für beide Preis-Kategorien. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Zur Bewerbung bis 31.07.19 sind einzureichen:

- Bewerbungsformular (unter lotto-bw.de/museumspreis)
- Unterlagen zum Museum wie Leitbild, Konzeptionen zu Ausstellungen, Öffentlichkeitsarbeit, Sammlungstätigkeit, Vermittlungsarbeit u.a.

Zusätzlich können beigelegt werden:

- Auswahl an Publikationen und Katalogen (max. 5)
- Hauseigenes Werbematerial, Auswahl an aussagekräftigen Fotos und an Medienberichten der letzten Jahre

Teilnahmebedingungen

Teilnahmeberechtigt sind alle nichtstaatlichen Museen in Baden-Württemberg, insbesondere kleine und mittlere Museen sowie Museen mit starkem bürgerschaftlichen Engagement.

Kriterien

Herausragende Museumsarbeit kann unterschiedliche Schwerpunkte haben. Um mit dem Lotto-Museumspreis ausgezeichnet zu werden, muss ein Museum daher nicht in Bezug auf alle Kriterien herausragende Arbeit leisten.

Als Grundlage des Auswahlverfahrens dienen folgende Merkmale:

- Generelle Zielsetzung und Gesamtkonzeption des Museums
- Nachhaltigkeit des Betriebskonzepts, innovative Ansätze in der Projektarbeit
- Gesamtkonzept der Visualisierung, Sammlungspräsentation, Gestaltung und Ästhetik der Museumsräume und der Ausstellungen
- Wissenschaftliche Fundierung
- Sammlungsmanagement und sachgerechte Bestandserhaltung
- Museumsdidaktik und modellhafte museumspädagogische Angebote
- Begleitmaterialien und Veranstaltungsprogramme
- Vernetzung vor Ort, Verankerung in der Bevölkerung
- Auftritt des Museums in der Öffentlichkeit und Bedeutung für das örtliche, regionale und überregionale kulturelle Leben

Jury

Die Jury setzt sich zusammen aus Vertretern des Vorstandes des Museumsverbandes Baden-Württemberg e.V., der Landesstelle für Museumsbetreuung Baden-Württemberg, der Kulturredaktion des SWR, der Staatlichen Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg und dem Fernseh-Kultur-Journalisten Markus Brock.

Preisverleihung

Die Preisverleihung findet am 16. November 2019 im prämierten Museum (Hauptpreis) statt, moderiert von Markus Brock.

Alle Museumsbesucher erhalten an diesem Tag freien Eintritt - gestiftet von Lotto Baden-Württemberg. Auch der eXtra-Preis wird bei der Verleihung übergeben.

Bisherige Preisträger

2015	eXtra-Preis
Museum Humpis-Quartier Ravensburg	Württ. Psychiatriemuseum Zwiefalten
2016	eXtra-Preis
Polizeimuseum Stuttgart	Kinder- und Jugendmuseum Donaueschingen
2017	eXtra-Preis
SCHAUWERK Sindelfingen	Lernort Demokratie – Das DDR-Museum Pforzheim
2018	eXtra-Preis
Pfahlbaumuseum Unteruhldingen	Jüdisches Museum Gailingen